

# „Aufnahme“ nach Deutschland

**Sediqa Rezaie**, 39 Jahre, OP-Krankenschwester und Fachärztin für Frauenheilkunde, verheiratet mit einem Polizeioffizier

ehrenamtliche Tätigkeit für Frauengesundheit, Familienplanung und Umgang mit geschlechterbezogener Gewalt

**vier Kinder:** 18 / 12 / 7 / 6 Jahre

**14. August 2021:** Einnahme des Wohnorts durch die Taliban, Verhaftung des Ehemannes, Verbleib unbekannt, Nachforschungen ergebnislos

**August 2021 bis März 2024:** Frau Rezaie überlebt mit ihren Kindern in verschiedenen Verstecken in ländlichen Gebieten

**12. Juli 2023:** Aufnahmезusage des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge im Rahmen des Bundesaufnahmeprogramms für besonders gefährdete Menschen aus Afghanistan (§ 23 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz)

## – 8 Monate Wartezeit –

**20. März 2024:** Ankunft in Islamabad, Pakistan; Aufenthalt organisiert und begleitet von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)

- *selbst finanzierte DNA-Tests zum Nachweis der leiblichen Mutterschaft für die vier Kinder*
- *Erklärung des Onkels des Ehemannes zu dessen Verschollensein und zum Sorgerecht für die Kinder*
- *Deutschlernen im Selbststudium, Deutschunterricht für andere Wartende, Unterricht der Kinder*
- *Berichterstattung unter Pseudonym in verschiedenen deutschen Medien*

## – 17 Monate Wartezeit –

**13. August 2025:** Verhaftung und Internierung der Familie durch die pakistanische Polizei wegen Ablauf der Visa für Pakistan; Abschiebung nach Kabul, Aufenthalt mit 5 Personen in einem Hotelzimmer, Hotel kontrolliert von Taliban

**8. Oktober 2025:** Eilantrag an das Verwaltungsgericht Berlin auf Durchführung des Sicherheitsinterviews und Erteilung der Visa

## – 4 Monate Wartezeit –

**3. Dezember 2025:** Rückflug nach Islamabad mit von der Bundesregierung beschafften Kurzzeit-Visa für Pakistan

**22. Dezember 2025:** Erklärung des Auswärtigen Amtes im Eilverfahren vor dem Verwaltungsgericht Berlin:

- **das Sicherheitsinterview kann nicht durchgeführt werden, solange keine Nachweise über den Verbleib des Ehemanns und Vaters vorgelegt werden**
- **die Visumanträge für die Kinder sind nicht wirksam gestellt, solange das alleinige Sorgerecht der Mutter nicht geklärt ist**

**22. Januar 2026:** Ende der Gültigkeit der pakistanischen Visa

**⇒ erneute Abschiebung nach Afghanistan?**

V.i.S.P.:  
Matthias Knuth  
Im Lichtenbruch 55  
45527 Hattingen  
0176 21028996  
[knuth@mknuth.net](mailto:knuth@mknuth.net)